

Librairie Plon in Paris.

[28904]

Zur Versendung liegt bereit:

Campagnes

de Crimée, d'Italie, d'Afrique,
de Chine et de Syrie

1849—1862

Lettres adressées au

Maréchal de Castellane

par les Maréchaux Baragney d'Hilliers,
Niel, Bosquet, Péliissier, Canrobert, Vaillant
et les Généraux Changarnier, Cler, Mellinet,
Douai etc. etc.

7 fr. 50 c.

Von den zur Veröffentlichung aus-
ersehenen Feldbriefen an den Maréchal de
Castellane hat die kürzlich erschienene erste
Serie „Campagnes d'Afrique“ überall so
grossen Anklang gefunden, dass der vor-
liegende zweite Band von vornherein seines
Erfolges sicher sein kann. Die von den ver-
schiedenen Kriegsschauplätzen abgesandten
Berichte enthalten die unmittelbarste, authen-
tische Darstellung der jeweiligen strategischen
Operationen, zugleich legen sie aber auch
beredtes Zeugnis ab von den so zahlreichen
glänzenden Triumpfen französischer Heer-
führer und bilden für immer ein ehrenvolles
Dokument zu Frankreichs glorreicher mili-
tärischer Vergangenheit.

Souvenirs

d'un Maire de village

par

C. Leroux-Cesbron

Préface de René Bazin

3 fr. 50 c.

Diese von warmer Heimatliebe beseelten
Aufzeichnungen einer seit langen Jahren an
die Spitze des betr. Gemeindewesens gestellten
Persönlichkeit versetzen den Leser mitten
nach der blühenden Campagne und lassen
ihn Einblick nehmen nicht nur in die
äussere Organisation, in die patriarchalischen
Einrichtungen, die eigentümlichen Sitten
und Gebräuche französischen Dorfwesens,
sondern auch in das innerste Denken und
Fühlen, ins Herz einer gesunden, von der
Strömung der Zeit noch wenig beeinflussten
französischen Landbevölkerung.

Au fil de l'heure

Poésies par

Victor Margueritte

3 fr. 50 c.

Victor Margueritte, der bekannte Ro-
mancier und gefeierte Autor des soeben in
53. Auflage erschienenen Romans „le désastre

(Metz 1870)“, tritt hier mit einer Gedicht-
sammlung hervor, die als ein wahres Meister-
werk französischer Lyrik betrachtet werden
darf. In seltener Weise beherrscht der
Dichter seine schöne Muttersprache in all
ihren Feinheiten und Wohlklängen, die tiefe
dichterische Empfindung und der edle Ge-
halt der einzelnen Produkte wirken ebenso
wohlthuend als erhebend auf das Gemüt des
Lesers und sprechen am besten für den
hohen litterarischen Wert der Margueritte-
schen Poesie.

Wir bitten zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Paris, Juni 1898.

E. Plon, Nourrit & Cie.

Berichtigung!

Der Verfasser des in der Anzeige des
Herrn **Franz Deuticke** in Wien (Nr. 140/141)
an erster Stelle angezeigten Werkes:

Kurzes Lehrbuch

der

Physiologie

für Mediciner

heisst nicht, wie irrtümlich angegeben,
Bornthau, sondern

Boruttau.



[28930]

Nur hier angezeigt.

In meinem Verlage erscheint soeben folgende geschichtliche Publikation:

Deutsche Reichstagsakten.

Elfter Band.

Deutsche Reichstagsakten unter Kaiser Sigmund.

Fünfte Abteilung.

1433 — 1435.

Herausgegeben von

Gustav Beckmann.

Auf Veranlassung Seiner Majestät des Königs von Bayern

herausgegeben

durch die historische Commission bei der königlichen Academie der Wissenschaften.

Preis: 40 *M* ord.

Dieser **elfte Band** des grossen Quellen- und Urkundenwerkes der „**Deutschen Reichstagsakten**“ bietet das Urkundenmaterial für die Jahre 1433 bis 1435.

Bei der Bedeutsamkeit und dem wissenschaftlichen Wert, welchen die „**Deutschen Reichstagsakten**“ mit ihrer Fülle neuer und wertvoller Archivalien und Dokumente in chronologisch übersichtlicher Anordnung und historisch-pragmatischer Verarbeitung besitzen, liegt es auf der Hand, dass auch dieser **elfte Band** derselben in den Kreisen der Fachgelehrten lebhaftere Nachfrage erwecken wird.

Ich bitte um gef. Verwendung für den Band. In erster Linie kämen als Käufer die **Universitäts-, Staats- und öffentlichen Bibliotheken** und die **Archive**, ferner die **Hochschuldozenten** und die **Forscher** auf dem Gebiete der deutschen Geschichte in Betracht.

Die Continuation des elften Bandes wird unverlangt versandt; in übrigen liefere ich **nur auf Verlangen**.

Gotha, den 25. Juni 1898.

Friedrich Andreas Perthes.